

Fury Gold Mines bohrt mehrere Zonen mit hochgradigem Gold auf Hinge-Ziel

03.08.2022 | [IRW-Press](#)

Fury erweitert Mineralisierung um 330 Meter nach Westen auf Eau Claire

Vancouver, 3. August 2022 - [Fury Gold Mines Ltd.](#) (TSX: FURY, NYSE American: FURY) ("Fury" oder das "Unternehmen") freut sich, die Ergebnisse von sieben Kernbohrungen auf dem Projekt Eau Claire im Gebiet Eeyou Istchee in der Region James Bay in Quebec bekannt zu geben. Das Explorationsbohrprogramm 2022 zeigt weiterhin das Potenzial für eine beträchtliche Erweiterung der Lagerstätte in westlicher Richtung beim Ziel Hinge (Abbildung 1).

Die Bohrlöcher 22EC-046, 22EC-047 und 22EC-048 zielten auf eine 150 bis 200 Meter (m) lange Erweiterung des Abschnitts von 3,0 m mit 9,36 g/t Gold aus Bohrloch 21EC-041 (siehe Pressemitteilung vom 29. November 2021). Alle drei Bohrlöcher durchschnitten mehrere Zonen mit Goldmineralisierung, wobei Bohrloch 22EC-048 vier hochgradige Zonen und breite Mächtigkeiten mit moderateren Gehalten aufwies, einschließlich 3,50 m mit 4,79 g/t Gold, 1,00 m mit 14,19 g/t Gold, 3,50 m mit 5,86 g/t Gold, 1,00 m mit 20,6 g/t Gold und 17,50 m mit 1,29 g/t Au (Tabelle 1). Fury ist der Ansicht, dass diese Abschnitte den Scheitelpunkt des angepeilten Faltengelenks darstellen und die Lagerstättengeometrie widerspiegeln, die nach Ansicht des technischen Teams ein beträchtliches Ressourcenwachstum ermöglichen könnte. Die bisherigen Bohrungen in der Zone Hinge zeigen eine potenzielle Steigerung der mineralisierten Streichlänge der Lagerstätte Eau Claire um 20 % bzw. 330 m. Die Ergebnisse der zusätzlichen Bohrlöcher, die sich 100 m weiter westlich der gemeldeten Abschnitte befinden, stehen noch aus.

"Die jüngsten Bohrungen stellen das bisher beste Explorationsbohrergebnis von Fury bei Eau Claire dar und sind genau das, was wir uns für das Hinge-Ziel erhofft haben. Die Bohrergebnisse bestätigen unsere Überzeugung, dass das Hinge-Ziel für ein beträchtliches Wachstum offen ist, was sich erheblich auf unsere Unzen auswirken könnte", kommentierte Tim Clark, CEO von Fury. "Wir haben die Hälfte unseres Bohrprogramms 2022 hinter uns und sind sehr gespannt auf die ausstehenden Untersuchungsergebnisse, die noch kommen werden. In den nächsten Wochen und Monaten wird Fury einen stetigen Nachrichtenfluss mit zusätzlichen Bohrergebnissen von Hinge, North Limb und dem Percival Prospect haben. Das Unternehmen ist mit seiner Explorationsstrategie, seinem Team vor Ort und seiner Fähigkeit, kann weiterhin auf starke Barmittel zurückgreifen und ist gut aufgestellt."

Hinge Ziel:

Das Ziel des ersten Bohrprogramms war es, Zonen mit dem höchsten Flüssigkeitsfluss zu identifizieren, die durch Alteration und Aderdichte innerhalb des breiteren Hingerziels dargestellt werden. Bohrloch 22EC-048 bietet dem technischen Team die Möglichkeit, diese Zone mit intensiver Aderung, Alteration und Goldmineralisierung sowohl nach oben als auch nach unten entlang der Faltenachse zu verfolgen. Die Bohrlöcher 22EC-047 und 22EC-048 durchschnitten eine Mineralisierung, die sowohl mit den oberflächennahen 850er- als auch mit den tieferen 450er-Zonen in Zusammenhang steht, die die Ressource Eau Claire bilden (Abbildung 2). Bei den bisherigen Bohrungen wurden insgesamt etwa 300 m der abfallenden Antiklinale erprobt, von der man annimmt, dass sie sich mindestens einen Kilometer (km) nach Westen hin erstreckt (Abbildung 2).

Die Mineralisierung, die mit der Zone 850 in Zusammenhang steht, wurde erweitert, wobei in zwei der Bohrlöcher sieben Zonen mit Goldmineralisierung durchschnitten wurden, einschließlich 1,00 m mit 14,19 g/t Gold, 3,50 m mit 4,79 g/t Gold aus 22EC-048 und 8,00 m mit 1,81 g/t Au aus 22EC-047 (Tabelle 1). An der Position der Zone 450, die in der Vergangenheit auf dem Ziel Hinge nicht erprobt wurde, durchschnitt Bohrloch 22EC-048 sechs Zonen mit Goldmineralisierung auf etwa 100 m, einschließlich 1,00 m mit 20,60 g/t Au, 3,50 m mit 5,86 g/t Gold, 3,50 m mit 3,73 g/t Gold und 17,50 m mit 1,29 g/t Gold (Tabelle 1). Insgesamt stellen diese Ergebnisse eine hochgradige Mineralisierung, Mächtigkeiten oberhalb des Ressourcen-Cutoff-Gehalts¹ und Zonen mit starker Alteration und Mineralisierung (über 1 g/t Gold) dar, was das Potenzial des Ziels Hinge für eine beträchtliche Erweiterung der Lagerstätte Eau Claire belegt.

Tabelle 1: Eau Claire-Bohrergebnisse

Standort	Bohrung ID	Von	Bis	
Östliche Erweiterung1	22EC-042	301	302	
22EC-043	314	315.5	1.5	
22EC-044	150.05	151.5	1.45	
22EC-045	465.5	467	1.5	
Westliches Hinge Ziel2	22EC-046	636	639	
	686	687.5	1.5	K.A.
	696.5	699	2.5	K.A.
Inkl.	698	699	1	K.A.
	702.5	704	1.5	K.A.
22EC-047	393	401	8	
	404	407	3	K.A.
	628	629	1	K.A.
	653	656	3	K.A.
22EC-048	184	185.5	1.50	
	428.5	430	1.50	K.A.
	437.5	439	1.50	K.A.
	445	448.5	3.50	K.A.
Inkl.	445	446	1.00	K.A.
	455.5	456.5	1.00	K.A.
	468	469	1.00	K.A.
Inkl.	468.5	469	0.50	K.A.
	522	525.5	3.50	K.A.
	536	541.5	5.50	K.A.
Inkl.	537.5	538.5	1.00	K.A.
	552	553.5	1.50	K.A.
	577.5	579	1.50	K.A.
	618	621	3.00	K.A.
	643	646	3.00	K.A.
	663	664	1.00	K.A.
	671	674	3.00	K.A.
	681	684.5	3.50	K.A.
	692	709.5	17.50	K.A.

Hauptabschnitte - Au-Gehalt*Mächtigkeit mindestens 2 g/t*m mit einem Gehalt von mindestens 1 g/t, maximale aufeinanderfolgende Verdünnung 2 m.

Unterabschnitte - Au-Gehalt*Mächtigkeit mindestens 7 g/t*m mit einem Gehalt von mindestens 3,5 g/t, maximale aufeinanderfolgende Verdünnung 2 m.

1. Die Berechnungen der wahren Mächtigkeit für die Ressourcenerweiterungsbohrungen basieren auf einer Neigung von 55o und einem Neigungsazimut von 191,5o .

2. Bei den Längen für Explorationsbohrungen handelt es sich um die durch Bohrungen angezeigte Kernlänge, da zu diesem Zeitpunkt noch nicht genügend Bohrungen durchgeführt wurden, um die tatsächlichen Breiten zu bestimmen.

Ressource Östliche Erweiterungsbohrungen

Das erste Bohrprogramm der Osterweiterung 2022 wurde konzipiert, um eine oberflächliche Mineralisierung oberhalb der bedeutenden hochgradigen Goldergebnisse der begrenzten Bohrungen von 2021 (23,27 g/t Gold auf 7,09 m, 11,56 g/t Gold auf 6,04 m) zu erproben (siehe Pressemitteilungen vom 25. Mai 2021 und 1. März 2021). Jedes Bohrloch, das im Jahr 2022 abgeschlossen wurde, durchteufte Quarz-Turmalin-Adern mit zugehöriger Alteration und beinhaltet die folgenden Abschnitte: 1,43 m mit 4,43 g/t Gold aus 22EC-042 und 1,25 m mit 4,6 g/t Gold aus 22EC-045 (Tabelle 1 und Abbildung 1). Die oberflächennahen Abschnitte befinden sich in einer stark belasteten Zone, in der die aussichtsreiche stratigrafische Einheit aufgrund der Verformung erheblich ausgedünnt wurde und daher nicht so aussichtsreich ist wie die tieferen Erweiterungen der Ressource auf der Ostseite der Lagerstätte. Das technische Team von Fury ist nach wie vor zuversichtlich, dass die Ressource Eau Claire mit zusätzlichen Bohrungen, die für die zweite Hälfte des Jahres 2022 geplant sind, in östlicher Richtung erheblich erweitert werden kann.

Zusätzliche Ziele

Nördliche Extremität (Abbildung 2):

- Die gesamte Ressource Eau Claire befindet sich derzeit am südlichen Rand einer Antiklinale.
- Nach dem anhaltenden Erfolg im Zielgebiet Hinge testet Fury nun das Potenzial des nördlichen Schenkels der Antiklinale, wo die günstige Eau Claire-Wirtsstratigraphie und die richtige strukturelle Lage erkannt wurden;
- Ein einziges Bohrloch, das 2012 von Süden her in den North Limb gebohrt wurde, durchschnitt eine 40 m breite Zone mit Alteration und damit verbundenen Quarz-Turmalin-Adern, die 2 m mit 8,45 g/t ergaben;
- Fury schloss drei Bohrlöcher ab, die auf den North Limb abzielten und in denen allesamt Zonen mit Alteration und/oder Quarz-Turmalin-Adern durchschnitten wurden. Die Ergebnisse sind noch ausstehend.

Gap Zone (Abbildung 2):

- Die Anerkennung der stratigraphischen Kontrolle über die Ressource Eau Claire hat die westliche Fortsetzung der 450er-Zone, die in der Vergangenheit als Gap"-Zone bezeichnet wurde, als äußerst aussichtsreiches Ziel erschlossen;
- Historische Bohrungen außerhalb der definierten Ressource durchschnitten eine Goldmineralisierung, die in Quarz-Turmalin-Adern vorkommt, einschließlich 0,5 m mit 14,23 g/t Gold und 0,5 m mit 9,99 g/t Gold (bevorzugter Horizont);
- Basierend auf den historischen Abschnitten und den begrenzten Bohrungen am westlichen Rand der Zone 450 plant Fury, die Zone Gap in den kommenden Monaten zu bebohren.

"Das Zielgebiet Hinge nimmt Gestalt an und vergrößert den mineralisierten Fußabdruck der Lagerstätte Eau Claire im Westen um mehr als 20 %, wobei sowohl im Westen als auch im Osten noch viel offener Raum zu erkunden ist. Da wir begonnen haben, ein besseres Verständnis der Geometrie des Ziels Hinge zu erlangen und den Sweet Spot der Goldmineralisierung einzugrenzen, planen wir weitere aggressive Bohrungen", sagte Bryan Atkinson, SVP, Exploration von Fury.

Derzeit stehen die Untersuchungsergebnisse eines abgeschlossenen Bohrlochs aus dem Hinge, drei aus dem North Limb und zwei aus dem parallel verlaufenden Fold Hinge 500 m östlich des Percival-Prospekts noch aus. Das Unternehmen geht davon aus, dass die Ergebnisse dieser Bohrungen in den kommenden Monaten veröffentlicht werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66931/03082022_DE_FURY_NR_EauClaireDrilling.001.png

Abbildung 1: Langer Abschnitt der Lagerstätte Eau Claire, der das Ressourcenblockmodell und die Standorte der jüngsten Bohrlöcher Hinge und Eastern Extension zeigt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66931/03082022_DE_FURY_NR_EauClaireDrilling.002.png

Abbildung 2: Veranschaulicht die Abschnitte auf dem westlichen Fold Hinge-Ziel in der Lagerstätte Eau Claire.

Offenlegung von Probennahmen und Proben

Die Analyseproben für das Bohrprogramm wurden durch Zersägen von Bohrkernen mit HQ-Durchmesser in gleiche Hälften vor Ort entnommen, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Val D'or (QC) geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit induktiv gekoppeltem Plasma-Atomemissionsspektrometrie-Abschluss (Au-ICP22) und einer Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Bei Au-ICP22-Ergebnissen von mehr als 0,5 ppm Au wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) wiederholt. Proben mit einem Au-AA24-Gehalt von mehr als 5 ppm wurden mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) erneut untersucht. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben zeigen eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision.

Die historischen Bohrproben aus den Jahren 2002-2015 wurden durch Zersägen von Bohrkernen mit NQ-

oder HQ-Durchmesser vor Ort in gleiche Hälften entnommen, wobei eine Hälfte zur Aufbereitung und Analyse an ALS Chemex in Sudbury (ON) geschickt wurde. Alle Proben wurden mittels einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit induktiv gekoppeltem Plasma-Atomemissionsspektrometrie-Abschluss (Au-ICP22) und Multi-Element-Viersäureaufschluss-ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS61) untersucht. Bei Au-ICP22-Ergebnissen von mehr als 0,5 ppm Au wurde die Untersuchung mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss (Au-AA24) wiederholt. Proben mit einem Au-AA24-Gehalt von mehr als 5 ppm wurden mit einer 50-g-Nominalgewicht-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss (Au-GRA22) erneut untersucht. QA/QC-Programme mit internen Standardproben, Feld- und Laborduplikaten und Leerproben zeigen eine gute Gesamtgenauigkeit und Präzision.

David Rivard, P. Geo, Explorationsmanager bei Fury, ist eine qualifizierte Person" gemäß den kanadischen Standards für die Offenlegung von Mineralprojekten (Instrument 43-101) und hat die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Fury Gold Mines Ltd.

[Fury Gold Mines Ltd.](http://www.furygoldmines.com) ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das in zwei produktiven Bergbauregionen des Landes tätig ist. Unter der Leitung eines Managementteams und eines Board of Directors, die nachweislich erfolgreich bei der Finanzierung und Förderung von Explorationsanlagen sind, beabsichtigt Fury, seine Goldplattform mit mehreren Millionen Unzen durch rigorose Projektevaluierung und hervorragende Exploration zu erweitern. Fury hat sich verpflichtet, die höchsten Industriestandards für Unternehmensführung, Umweltverantwortung, Engagement für die Gemeinschaft und nachhaltigen Bergbau einzuhalten. Weitere Informationen über Fury Gold Mines finden Sie unter www.furygoldmines.com.

Für weitere Informationen über Fury Gold Mines Ltd. wenden Sie sich bitte an:

Margaux Villalpando, Investor Relations
Telefon: (844) 601-0841
E-Mail: info@furygoldmines.com
Website: www.furygoldmines.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorausschauende Informationen und zusätzliche Vorsichtshinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Informationen" oder "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können und die sich auf die zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens beziehen, sowie andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen beziehen sich in erster Linie auf Aussagen, die darauf hindeuten, dass zukünftige Arbeiten bei Eau Claire die geschätzten Goldressourcen möglicherweise erhöhen oder verbessern werden.

Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Erwartungen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Aussagen angemessen waren, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen und Erwartungen als richtig erweisen. Die Exploration ist ein risikoreiches Unternehmen.

Die Leser sollten die Risiken beachten, die im Jahresbericht und in den MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Jahr sowie in den nachfolgenden, bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung (www.sedar.com) und im Jahresbericht des Unternehmens, einschließlich des Basis-Shelf-Prospekts (www.sec.gov), erörtert werden. Die Leser sollten sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, da diese naturgemäß nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung Gültigkeit haben können.

Vorsichtshinweis für Investoren in den Vereinigten Staaten in Bezug auf die Schätzungen der Mineralienoffenlegung: Die bergbaulichen und technischen Offenlegungen in dieser Pressemitteilung erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden kanadischen Gesetzen und den Richtlinien des Canadian

Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM)". Die Beschreibungen der Projekte des Unternehmens unter Verwendung der geltenden CIM-Terminologie, die definierte Begriffe wie abgeleitete, gemessene oder angezeigte Ressourcen umfasst, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen über Ressourcengrade vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht würden, die den Berichts- und Veröffentlichungspflichten gemäß den US-Bundeswertpapiergesetzen unterliegen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83047--Fury-Gold-Mines-bohrt-mehrere-Zonen-mit-hochgradigem-Gold-auf-Hinge-Ziel.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).